

## Schach mit den Königsspringern



Stellung nach dem 15. Zug von Weiß.



Weiß:  
Meike Warnecke  
(spielt in der  
3. Mannschaft)

Schwarz:  
Franziska Ritter

Kurzpartien sind meistens das Ergebnis eines Fehlers in der Eröffnungsphase. Wir sehen uns die folgende Partie an. Dort kommt Schwarz noch einem solchen Fehler fürchterlich unter die Räder.

- 1.e2-e4 g7-g6
- 2.d2-d4 Lf8-g7
- 3.Sg1-f3 e7-e6
- 4.Sb1-c3 Sg8-e7
- 5.Lc1-g5 b7-b6
- 6.Lf1-c4 d7-d6
- 7.0-0 Sb8-d7
- 8.Dd1-d2 Lc8-b7
- 9.Tf1-e1 0-0
- 10.Lg5-h6 f7-f5??

Dieser Zug stellt nicht nur einen Bauern ein, sondern bringt den König sofort wieder in die Schusslinie.

- 11.Lc4xe6+ Tf8-f7
- 12.Le6xf7+ Kg8xf7
- 13.Sf3-g5+ Kf7-f6

14.Lh6xg7+ ...

Sehr schön ist auch die Variante nach 14.e4-e5+ d6xe5 15.d4xe5+ Sd7xe5 16.Lh6xg7+ Kf6xg7 17.Sg5-e6+ Kg7-g8 18.Se6xd8 mit klarer Gewinnstellung.

- 14...Kf6xg7
- 15.Sg5-e6+... (Diagramm)

Das Feld e6 wird im 11. Zug vom weißen Läufer und jetzt im 15. Zug vom weißen Springer besucht. Diese beiden Schachgebote entscheiden sozusagen auch die Partie.

- 15...Kg7-f7
- 16.Se6xd8+ Ta8xd8
- 17.Dd2-g5 Td8-f8
- 18.Te1-e2 Kf7-e8
- 19.e4xf5 g6xf5
- 20.Dg5xe7#

Schwarz ist Matt.